

Lebenslauf

21. Jan. 1959 in München geboren als erstes Kind von Rechtsanwalt Heinz J. Huber und Ilse E. Huber, geb. Fischer
- 1965 – 1969 Besuch der Grundschule in Baldham
- 1969 – 1978 Besuch des Benediktinergymnasiums Ettal
- Juni 1978 Abitur
- Juli 1978 Stipendiat der Stiftung Maximilianeum und des Bayer. Begabtenförderungsprogramms
- 1978 – 1979 Grundwehrdienst beim Gebirgsjägerbataillon 231 in Bad Reichenhall; Olt. d. Res.
- 1979 – 1981 Studium der Rechtswissenschaft an der Ludwig-Maximilians-Universität München
- 1981 – 1982 Studium der Rechtswissenschaft an der Universität Genf
- 1982 – 1984 Fortsetzung des Studiums der Rechtswissenschaft an der Universität München
- Juni 1984 Erstes Juristisches Staatsexamen in München
- 1984 – 1987 Rechtsreferendar beim Oberlandesgericht München und der Regierung von Oberbayern; zugl. wissenschaftliche Hilfskraft am Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Professor Dr. Peter Badura, München
- Mai 1986 Eheschließung mit Dr. Ariane Mittenberger-Huber; Vorsitzende Richterin des Bundespatentgerichts
- Dez. 1987 Zweite Juristische Staatsprüfung in München
- 1988 - Feb. 1991 Promotion zum "Dr. jur." an der Ludwig-Maximilians-Universität München
- 1988 - Feb. 1991 Akademischer Rat am Institut für Politik und öffentliches Recht der Universität München bei Professor Dr. Peter Badura
- Feb. 1991 Habilitation an der Juristischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität und Verleihung der Lehrbefähigung für "Staats- und Verwaltungsrecht"
- SS 1991 Vertretung des Lehrstuhls für Öffentliches Recht (H. U. Erichsen) an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
- Okt. 1991 Ernennung zum Universitätsprofessor (C-3) für Öffentliches Recht an der Universität Augsburg
- Jan. 1992 Geburt unserer Tochter Katharina
- April 1992 Ruf an die Friedrich-Schiller-Universität Jena auf den Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Europarecht, Öffentliches Wirtschafts- und Umweltrecht
- 1994 Berufung in den Gentechnischen Beirat des Freistaats Thüringen
- 1994 – 1996 Dekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität Jena
- 1994-2001 Mitglied des Senats der Friedrich-Schiller-Universität Jena
- April 1995 Geburt unserer Tochter Victoria
- Mai 1995 Ruf an die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (Nachfolge R. Zippelius) – abgelehnt
- 1995 – 1998 Mitglied der Enquête-Kommission des Deutschen Bundestages "Überwindung der Folgen der SED-Diktatur im Prozeß der deutschen Einheit"
- 1996-2002 Richter am Thüringer Obergerverwaltungsgericht im Nebenamt

1998 – 2001	Vorsitzender des Landesverbandes Thüringen des Deutschen Hochschulverbandes
1999 - 2009	Vorsitzender des Deutschen Juristen-Fakultätentages * 2010 Ehrenvorsitzender
1999	Forschungspreis für Grundlagenforschung des Thüringer Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst
2000 - 2005 seit 2000	Vizepräsident des Allgemeinen Fakultätentages Mitglied der Akademie gemeinnütziger Wissenschaften zu Erfurt
2001	Ruf an die Universität Bayreuth auf den Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Recht der Europäischen Integration (Nachfolge W. Schmitt Glaeser)
2001	Gastprofessur an der Universität Turku / Finnland
2002 - 2009	Mitglied der Kommission zur Ermittlung der Konzentration im Medienbereich (KEK) * 2007 stellvertretender Vorsitzender * 2009 Vorsitzender
2002	Ruf an die Ludwig-Maximilians-Universität München (Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Staatsphilosophie, Nachfolge P. Badura)
seit 2002	Vorsitzender des Kuratoriums Akademie Mitteleuropa
2003 - 2004	Sachverständiger in der Kommission von Bundestag und Bundesrat zur Modernisierung der bundesstaatlichen Ordnung
2004 – 2006	Mitglied im Vorstand der Vereinigung Deutscher Staatsrechtslehrer (VDStRL)
2005	Socio corrispondente der "Associazione italiana dei professori di diritto amministrativo"
seit 2005	Mitglied im Vorstand der Münchner Juristische Gesellschaft
2006	Gastprofessur an der Universidade Católica Portuguesa, Lissabon
2006 - 2012	Mitglied im Kuratorium von "Mehr Demokratie e.V."
2007 - 2009	Mitglied des Senats der Ludwig-Maximilians-Universität München
2007 - 2009	Mitglied des Staatsgerichtshofes der Freien Hansestadt Bremen
seit 2007	Mitglied des Kuratoriums der Stiftung Maximilianeum * 2014 Vorsitzender
2008 - 2009	Forschungsprofessur für Governance im Mehr-Ebenen-System
2009	Gastprofessur an der Università degli Studi di Cagliari
2009 - 2010	Thüringer Innenminister
2010 - 2023	Richter des Bundesverfassungsgerichts in Karlsruhe
seit 2013	Mitglied im Vorstand der C.F. v. Siemens-Stiftung
Mitgliedschaften u.a.	Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer Hellmuth-Loening-Zentrum für Staatswissenschaften Jena e.V. Associazione italiana dei professori di diritto amministrativo Societas Iuris Publici Europaei (SIPE) Deutscher Hochschulverband Academia Europaea